

Anfrage von Herrn Warnecke Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN vom 06.10.2026

Schulorganisatorische Maßnahmen zur Umsetzung des sukzessiven Rechtsanspruchs auf einen Ganztagsplatz ab dem Schuljahr 2026/27 im Primarbereich

Zu der Anfrage teilt das Amt für Schule und Bildung Folgendes mit:

Frage 1

Paket 3) Schulen mit zusätzlichen, nicht zu projektierenden baulichen Bedarfen: welche der Maßnahmen 56 bis 60 aus dem Stadtbezirk 10 sind noch nicht (vollständig) umgesetzt, welche (Teil-)Maßnahmen fehlen noch und für wann ist eine Fertigstellung geplant.

Antwort

Lediglich am Standort Emil-Barth-Straße finden derzeit noch Bautätigkeiten statt. An diesem Standort sind umfangreiche Bauarbeiten in allen Gebäudeteilen notwendig die planmäßig nur nacheinander realisiert werden können und noch bis nächstes Jahr andauern werden. Alle anderen Bedarfe an den Schulen des Stadtbezirks 10 wurden bereits realisiert.

Frage 2

Paket 4) Schulen mit zusätzlichen, zu projektierenden baulichen Bedarfen: Wie ist der Stand der Planung für den Standort Ingeborg-Bachmann-Straße der Willi-Fährmann-Schule, wann wird die Planung der Bezirksvertretung 10 vorgestellt und wann ist die Fertigstellung geplant?

Antwort

Derzeit wird die Vorentwurfsplanung bearbeitet. Ein Bauzeitenplan liegt entsprechend noch nicht vor. Die fertige Planung ist für 2027 avisiert und wird dann inkl. Bauzeitenplan auch der Bezirksvertretung 10 vorgestellt.

Frage 3

Sind die für die Fertigstellung aller Maßnahmen im Stadtbezirk notwendigen Mittel im Haushaltsplan-Entwurf für die Jahre 2027/2028 in welcher Höhe und in welcher Haushaltsposition enthalten?

Antwort

Die notwendigen Mittel für die laufenden Baumaßnahmen und Planungen sind im Haushaltsplan-Entwurf 2027/28 enthalten.